

informieren über

Klimaerwärmung – CO₂ Reduzierung – Energieeinsparung

Themen, die seit Monaten die Schlagzeilen dominieren.
Die Wiener Rauchfangkehrer geben Ihnen wertvolle Tipps, die ein jeder einzelne Haushalt mit mehr oder weniger Aufwand beherzigen und somit seinen Teil zur CO₂ Reduktion beitragen kann.

- 1. Tipp:** Einfache Überprüfung und Beurteilung der Heizkosten
über 20 m³ Erdgas pro Jahr und m² = zu hohe Heizkosten
Handlungsbedarf!
unter 10 m³ Erdgas pro Jahr und m² = niedrige Heizkosten
Kein akuter Handlungsbedarf!
- 2. Tipp:** Raumtemperatur auf Normwerte absenken
Ohne Investitionskosten sind zwischen 5% und 10% Heizkosten sowie CO₂-Emissionen zwischen 180 und 360 kg pro Jahr in einer Wohnung mit 80 m² Wohnfläche einzusparen.
1°C Temperaturabsenkung spart bis zu 6% Heizenergie und die Behaglichkeit bleibt auch bei Normtemperaturen erhalten.
- 3. Tipp:** Thermostatventile für individuelle Temperaturregelung einbauen
Geringe Investitionskosten: Einsparung von Heizkosten und CO₂-Emissionen zwischen 5% und 10 % möglich.
Stellen Sie die Raumtemperatur auf folgende Normwerte ein:
Wohnzimmer: 20-22°C
Schlafzimmer: 16-18°C
Badezimmer: 24°C
unbenützte Nebenräume: 15°C
Nachtabsenkung auf 15°C



4. Tipp: Regelmäßige Überprüfung der Abgaswerte (Abgasmessung)

Die Kosten für die Überprüfung der Abgaswerte (Emissionsmessung) durch den Rauchfangkehrer und für die Wartung durch den Installateur werden durch den geringeren Energieverbrauch mehr als wettgemacht.

Gasfeuerstätten, die rechtzeitig (mindestens alle 2 Jahre!!!) überprüft und bei Bedarf gewartet werden, verbrauchen durchschnittlich 5% weniger Energie.

Zusätzlich gewährleistet eine regelmäßige Überprüfung die optimale Feuerstättenfunktion und damit Sicherheit für Leben und Gesundheit.

5. Tipp: Energiesparend Lüften

Ohne Investitionskosten sind Einsparungen von 10% bis 15% möglich.

Je nach Bedarf (Kochen, Rauchen, Personenanzahl) „Stoßlüftungen“ durch kurzes Öffnen (5–10 Min.) von ein oder zwei Fenstern durchführen. Keinesfalls ein Fenster in Kipstellung längere Zeit offen lassen!

6. Tipp: Austausch alter Heizungen - Förderungen

Höhere Investitionskosten, jedoch Möglichkeit der Inanspruchnahme von Förderungen.

Neue Heizungsanlagen haben gegenüber alten Anlagen einen ca. 5% bis 10% geringeren Energieverbrauch, Heizungen mit Brennwerttechnik ermöglichen noch zusätzlich ca. 5% geringere Heizkosten.

Ihr Rauchfangkehrer informiert gerne über Förderungen bei Heizungstausch, Neubau sowie Einsatz biogener Brennstoffe und Brennwerttechnik.

